



Herrn  
Otto Fricke  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Dr. Ulrich Nußbaum**  
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 7641

FAX +49 30 18615 5105

DATUM Berlin, 19. Juli 2021

**Schriftliche Frage an die Bundesregierung im Monat Juli 2021**  
**Frage Nr. 166**

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

seitens der Bundesregierung beantworte ich die Frage wie folgt:

**Frage:**

**Unterstützt die Bundesregierung die Erschließung neuer Erdgasfelder innerhalb des EWR-Raums mit dem Ziel der Diversifizierung der Gasversorgung sowie einer gewissen Unabhängigkeit von Gasimporten aus Nicht-EWR-Ländern und vor dem Hintergrund der Bedeutung der Strategie der „kleinen Erdgasfelder“ für das freundschaftliche verbundene Nachbarland Niederlande (Bundestagsdrucksache 19/3385) und wenn ja, inwiefern, und wenn nicht, mit welcher Begründung?**

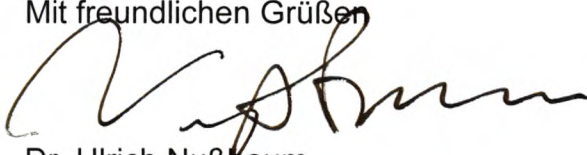
**Antwort:**

Durch die Bundesregierung erfolgt keine finanzielle staatliche Unterstützung zur Erschließung neuer Gasfelder in den EWR-Staaten. Die Erschließung neuer Erdgasfelder ist eine souveräne Entscheidung der EWR-Staaten aufgrund nationaler Förder- und Klimaerwägungen, dies betrifft auch die Inanspruchnahme finanzieller Förderung aus dem Ausland.

Die Bundesregierung würde eine Diversifizierung des Gasbezugs aus EWR-Ländern begrüßen, und zwar sowohl in Bezug auf die deutsche als auch auf die Versorgung des europäischen Binnenmarktes. Dies könnte auch zu einer Entlastung des

Seite 2 von 2 europäischen Binnenmarktes angesichts des bevorstehenden Endes der Erdgasförderung von niederkalorischem Gas in Groningen beitragen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Nußbaum', written over the printed name below.

Dr. Ulrich Nußbaum